

30. August 2010

Neue Prüfgeräte und -maschinen für die Kunststoffprüfung auf der K

Die Firma Zwick hat in den letzten Jahren das Portfolio ihrer Prüfgeräte und -maschinen für die Kunststoffindustrie kontinuierlich erweitert. Auf der Kunststoffmesse K präsentiert das Unternehmen die neueste Generation von Prüfmaschinen und Pendelschlagwerken sowohl als Einzelsysteme als auch in automatisierter Ausführung. Darüber hinaus wird eine neu entwickelte Generation von Fließprüfgeräten vorgestellt - die Xflow Serie.

In den letzten drei Jahren hat Zwick sein komplettes Lieferprogramm für Fließprüfgeräte erneuert. Das Geräteprogramm beginnt mit dem Cflow, einem einfachen „Schmelzindex“-Prüfgerät für die MFR-Messung. Wie alle Geräte der XFlow-Baureihe verfügt es bereits über die hohe Temperaturkonstanz, die in der neuen ISO/DIS 1133-2 gefordert wird. Erhöhte Anforderungen, wie die MVR-Messung oder eine automatisch ablaufende Messung werden mit dem modularen Fließprüfgerät Mflow abgedeckt. Hier hat der Anwender die Möglichkeit das Gerät gezielt mit Optionen zu erweitern, z. B. einem Wegmeßsystem, einer Gewichtsanhebung oder einer Gewichtsvorwahl durch Absteckung.

Für die extensive Nutzung, wie beispielsweise ein 24-Stunden-Einsatz oder hohe Anforderungen an die Messgenauigkeit und Wiederholbarkeit der Messabläufe, steht jetzt das Aflow zur Verfügung - das neueste Gerät dieser Baureihe. Es kann auf Wunsch mit einer automatischen Kompaktiereinrichtung ausgestattet werden, um Kompaktierdruck und -zeit in der Software festzulegen. Die APC-Funktion optimiert die Prüfparameter und sorgt damit für bestmögliche Präzision in der Zeit- und Wegmessung. Sie steht sowohl im stand-alone Betrieb als auch bei der Steuerung des Geräts mit der Prüfsoftware testXpert II zur Verfügung.

Eine hohe Genauigkeit ist auch bei der Reproduzierbarkeit von Prüfergebnissen mit Schlagversuchen an Charpy- oder Izod-Proben aus Kunststoff ein wichtiger Aspekt. Um die Einflüsse des Bedieners zu reduzieren, wurde ein automatisiertes Roboter-Prüfsystem für die ebenfalls von Zwick hergestellten Pendelschlagwerke entwickelt. Die Vorteile sind der sichere Transport der Probe zum Auffanglager des Schlagwerks sowie das automatische Ausrichten und Auslösen. Das System kann sowohl für Tests bei Raumtemperatur als auch an gekühlten Proben eingesetzt werden.

Unternehmen

Zwick GmbH & Co KG
August-Nagel-Str. 11
89079 Ulm
Deutschland
Tel.: +49 (0)7305-10-763
wolfgang.moersch@zwick.de
www.zwick.de

Pressekontakt

Verena Hladik-Stipp
gr-a gmbh • agentur
für technik-kommunikation
Eberstädter Straße 34
64319 Pfungstadt
Tel: +49 (0)6157-9500-22
v.hladik@gr-a.net
www.gr-a.net

Besuchen Sie uns:

testXpo

19. Fachmesse für Prüftechnik
11. – 14.10.2010 in Ulm
mit Pressekonferenz am 14.10.
www.testxpo.de



Messe K 2010
27.10 – 03.11.2010
in Düsseldorf
Halle 11, Stand B 25



Bild: Fließprüfgerät Afloz zur MFR- und MVR-Messung

Über die Zwick Roell Gruppe

Kunden der Zwick Roell Gruppe profitieren von über 150 Jahren Erfahrung in der Material- und Bauteilprüfung. Zwick ist weltweit führend in der statischen Prüfung und verzeichnet aktuell ein signifikantes Wachstum bei dynamischen Prüfsystemen. Das Familienunternehmen liefert mit innovativen Produktentwicklungen, einer umfangreichen Angebotspalette und einem weltweiten Service maßgeschneiderte Lösungen für höchste Anforderungen – sowohl in Forschung und Entwicklung als auch in der Qualitätssicherung von mehr als 20 Branchen. Mit rund 960 Mitarbeitern, einem Produktionsstandort in Ulm, weiteren Hauptsitzen in Atlanta, Georgia USA und Singapur sowie weltweiten Vertretungen in 56 Ländern, garantiert der Markenname Zwick höchste Produkt- und Servicequalität. Weitere Informationen auf www.zwick.de

Text und druckfähige Abbildung unter pr-information.de/zwick

Belegexemplar erbeten an:

Zwick GmbH & Co KG, Herr Wolfgang Mörsch, August-Nagel-Str. 11, 89079 Ulm